



## LÄRM – EINE GEFAHR (NICHT NUR) FÜRS OHR

Lärm muss nicht zum Problem werden – mit den richtigen Schutzmaßnahmen lässt sich die Lautstärke runterregeln

► S. 4/5



## »AUF DEM DACH DURCHDENKE ICH JEDEN SCHRITT.«

Der Schauspieler Gerdy Zint arbeitet auch weiterhin als Dachklempner – weil er den Beruf liebt

► S. 6



## GESCHÜTZT

Wie sich Profis vor Sonnenstrahlen schützen, erklärt die Ärztin Dr. Verena Heine im Interview

► S. 3



## »DEN KOPF NICHT HÄNGEN LASSEN«

Nach seinem Arbeitsunfall gelang Thilo Klaußen der Neustart – auch Dank der BG BAU

► S. 7

## »CORONA NERVT IRGENDWIE« – WAS AUSZUBILDENDE ZUM ARBEITEN IN DER PANDEMIE SAGEN



Foto: Gerda Jansen

**Anton Jansen, 17 Jahre,**  
Maurer-Auszubildender bei HK Jansen

Anfangs ist mir das frühe Aufstehen schwergefallen. Und abends war ich dann von der körperlichen Arbeit sehr kaputt. Aber wegen Corona kann ich sowieso nicht mehr ausgehen. Im Team hat jeder vom Chef persönlich die ausgedruckten Corona-Arbeitsschutzregeln bekommen, sie gelesen und unterschrieben. Es gibt ausreichend Platz in den Bauwagen für Pausen, Desinfektionsmittel an jeder Ecke, genügend Handcreme und die Baustellenklos haben ein Waschbecken. Dass wir im Auto Masken tragen, wird kontrolliert. Das Abstandhalten auf der Baustelle läuft gut – auch teilweise schon unbewusst: Kommt jemand zu nahe, geht man gleich einen Schritt zurück.



Foto: Dominik Buschardt

**Paul Müller, 16 Jahre,**  
Auszubildender bei Bickhardt Bau

Corona ist und bleibt ein ernstes Thema: Abstand gut einhalten und Hände gründlich waschen und desinfizieren – das geht einfach. Ständig mit der Maske zu arbeiten, ist natürlich nicht immer schön, aber es ist ja wichtig und Pflicht ist Pflicht. Das Gute ist, dass alle es ernst nehmen. Auf das Miteinander und die Geselligkeit hat Corona keine negative Auswirkung. Auf meiner aktuellen Baustelle läuft es sehr gut: Die Sanitäreinrichtungen sind sehr sauber. Das ist prima, denn gerade jetzt will natürlich niemand dreckige Klos benutzen müssen.

**Aylin Wroblewsky, 19 Jahre,**  
Gebäudedienste Schwarz Weiß GmbH



Foto: privat

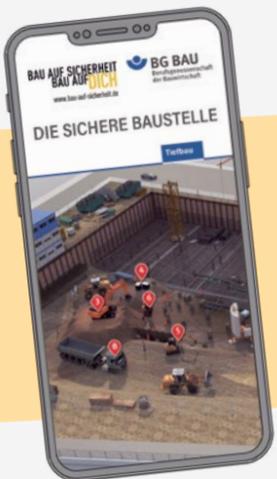
Schon in einem Praktikum hat mir die Arbeit in der Gebäudereinigung sehr gefallen. In meinem Ausbildungsbetrieb wurde ich dann sehr freundlich aufgenommen. Die Zusammenarbeit mit meinem Ausbilder, den Kolleginnen und Kollegen läuft gut – auch wenn wir uns nicht die Hände schütteln, immer Abstand halten und Masken tragen. Irgendwie nervt Corona, aber ich versuche, das Beste daraus zu machen. Wir reinigen etwa Büros, Schulen und Labore. Unsere Kundinnen und Kunden sind meist sehr vorsichtig. Auch ich halte mich an die Corona-Regeln, um mich und andere zu schützen.

### KLICK MICH

## DIE NEUN LEBENSWICHTIGEN REGELN VIRTUELL ERLEBEN

Kennst du schon die neun lebenswichtigen Regeln auf einer Baustelle? Nein? Dann wird es Zeit! Wir haben sie auf einer virtuellen Tiefbaustelle für dich zusammengestellt. In zwölf verschiedenen Sprachen.

Mit dem interaktiven Programm „DIE SICHERE BAUSTELLE“ kannst du testen, ob du alle Regeln kennst und was du in welcher Situation tun musst, um dich und andere nicht zu gefährden.



Probiere es selbst aus:  
► [www.bau-auf-sicherheit.de/die-sichere-baustelle](http://www.bau-auf-sicherheit.de/die-sichere-baustelle)



### AUF ACHSE



## LASTENRÄDER – AUCH IM JOB VOLL IM TREND

Stau auf dem Weg zur Baustelle und dann kein freier Parkplatz – das kennst du sicher. Gerade in Städten kann ein Lastenrad eine praktische Alternative zum Auto sein. In den großen Transportboxen der Räder lässt sich einiges an Werkzeug oder Reinigungsgerät verstauen. Außerdem fließt der Verkehr auf Radwegen besser als auf der Straße und du benötigst weniger Platz zum Parken.

So bist du mit dem Lastenrad sicher und stressfrei unterwegs:

- ✓ Stelle Sattel und Lenker auf deine Körpergröße ein, damit du kraftvoll treten und kontrolliert lenken kannst. Auch beugst du so körperlichen Fehlbelastungen vor.
- ✓ Mache dich mit dem Fahrverhalten des Lastenrads vertraut. Sie sind größer, schwerer und weniger beweglich als normale Fahrräder. Übe auf einer ruhigen Fläche, bevor du dich in den Verkehr begibst.
- ✓ Befestige die Ladung gut, damit sie sich nicht verschieben oder lösen kann.
- ✓ Fahre vorausschauend und trage einen Helm, um deinen Kopf vor Verletzungen bei Stürzen zu schützen.

Weitere Informationen:

„Sicher unterwegs mit dem Transport- und Lastenfahrrad“, DGUV Information 208-055:

► [www.dguv.de](http://www.dguv.de) – Webcode: p208055



Grafik: TVN CORPORATE MEDIA

## ABSTÜRZE VERHINDERN: JEDER HANDGRIFF ZÄHLT

Beim Aufbau von Gerüsten ist jeder Denk- und Arbeitsschritt bis zum letzten Handgriff wichtig. Denn es geht um deine Sicherheit! Ein Unfall ist schnell passiert, wie dieses Beispiel zeigt:

Ein Vorarbeiter befand sich beim Gerüstaufbau auf der zweiten Gerüstlage und wollte mit der nächsten Lage weitermachen. Doch auf einmal rutschte er ab und schlug neben seinen am Boden arbeitenden Kollegen auf.

Die Unfallursache: Bei den Arbeiten fehlte der Seitenschutz in einem Gerüstfeld. Der abgestürzte Gerüstbauer trug zwar eine persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA). Doch hatte er den entscheidenden Handgriff nicht ausgeführt: Er hatte sich nicht korrekt angeschlagen. Daher arbeitete er ohne wirksame Schutzausrüstung an einer Absturzkante.

Der Vorarbeiter verletzte sich schwer an den Beinen, am Becken und im Gesicht und kann heute nicht mehr in seinem Beruf arbeiten.

### Dieser Unfall zeigt, was beim Aufbau und Betreten von Gerüsten wichtig ist:

- ✓ Schau dir ein Gerüst vor dem Betreten genau an und prüfe, ob alle Elemente korrekt montiert sind.
- ✓ Ist eine technische Schutzmaßnahme, zum Beispiel ein Seitenschutz, beim Gerüstaufbau aus baulichen Gründen nicht möglich, dann nutze deine persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA). Du musst im Umgang mit der PSAgA eine Unterweisung erhalten haben. Übe vorher, wie du die PSAgA richtig anwendest.
- ✓ Nutze im Gerüstbau einen Helm mit Vier-Punkt-Kinnriemen. Der sitzt sicher und fest, sodass der Kopf immer geschützt ist.

## TRAININGSEINHEIT

### HAUTKREBS DURCH ZU VIEL SONNE? LIEBER NICHT!

#### Worauf muss ich achten, damit die Sonne nicht zur Gefahr wird?

Sonne ist schön, aber zu viel Sonne schadet Haut und Augen. Im schlimmsten Fall kann Hautkrebs entstehen. Daher müssen sich alle, die auf dem Bau arbeiten, richtig schützen. Überdachungen, Wetterschutzzelte und Sonnensegel helfen dabei. Für den persönlichen Schutz braucht es lange Kleidung, einen Nackenschutz am Helm oder eine Nackenschutz-Kappe und eine Sonnenbrille mit UV-Schutz. Unbedeckte Haut an Gesicht und Händen sollte unbedingt eingecremt werden. Und bitte im Schatten Pause machen.

#### Welche Schäden drohen, wenn die Haut ungeschützt bleibt?

Sonnenlicht enthält ultraviolette Strahlung und die schädigt die Haut: UV-Strahlen verursachen Sonnenbrand, lassen die Haut vorzeitig altern und führen zu Falten. Außerdem bewirken sie Entzündungen der Horn- und Bindehaut an den Augen und können Grauen Star auslösen. Aber das Wichtigste: UV-Strahlung ist die Hauptursache für Hautkrebs.

#### Was macht man am ehesten falsch?

Wir alle unterschätzen die Sonneneinstrahlung: Auch an bewölkten Tagen kann der UV-Index hoch sein. Schon ab Index-Wert 3 sind Hautschäden möglich. Die Bauwetter-App der BG

BAU und andere Apps für das Smartphone helfen, die aktuelle UV-Belastung zu ermitteln. Vor allem Menschen mit dunklerem Hauttyp verlassen sich oft zu sehr auf den Eigenschutz ihrer Haut. Aber er beträgt auch bei ihnen nur etwa 60 Minuten. Selbst wer keinen Sonnenbrand bekommt, riskiert Schäden in den Zellen, die später zu Hautkrebs führen können.

#### Wann ist die Sonne am gefährlichsten?

Von April bis September ist die UV-Strahlung stärker als im Rest des Jahres. Besonders zwischen 11 Uhr und 16 Uhr. Wer dann draußen arbeitet, braucht unbedingt guten Schutz.

#### Schützt „vorgebräunte“ Haut?

Das Braunwerden ist eine Abwehrreaktion des Körpers: Es soll verhindern, dass die UV-Strahlen in tiefer liegende Hautschichten gelangen. Jedoch schützt die Bräune kaum. Sie entspricht bei den mitteleuropäischen Hauttypen I bis III einem Lichtschutzfaktor von 1,5.

#### Was ist beim Eincremen zu beachten?

Schon bevor man in die Sonne geht, sollte man sich eincremen. Und dann alle zwei Stunden nachcremen. Dabei gilt: Viel hilft viel! Fürs Gesicht sollte es etwa ein Teelöffel Creme sein. Der Lichtschutzfaktor sollte mindestens 30, aber besser 50 betragen.

► [www.bgbau.de/uv-schutz](http://www.bgbau.de/uv-schutz)



Foto: privat

Dr. Verena Heine ist Betriebsärztin beim Arbeitsmedizinischen Dienst (AMD) der BG BAU. Sie erklärt, wie sich Profis vor Sonnenstrahlen schützen.

»UV-STRAHLUNG IST DIE HAUPTURSACHE FÜR HAUTKREBS.«



### LÄRM RUNTERREGELN – DEM GEHÖR UND DER SICHERHEIT ZULIEBE!

Leise geht es an den wenigsten Arbeitsplätzen zu. Aber Lärm muss nicht zum Problem werden – mit den richtigen Schutzmaßnahmen lässt sich die Lautstärke runterregeln. Das ist wichtig für die Gesundheit und verhindert Unfälle. Wir zeigen, worauf es ankommt.

Grafik: TVN CORPORATE MEDIA

### LÄRM BEI DER ARBEIT VERHINDERN – SO GEHT'S ...

#### Technisch ...

- bei lauten Maschinen Schallschutzkapseln verwenden
- elektrisch betriebene Tiefbau-Maschinen bevorzugen
- gibt es eine Wahl bei Maschinen und Arbeitsweisen, dann die leiseste bevorzugen

#### ... und organisatorisch

- laute Arbeitsbereiche absondern oder mit Schallschutzwänden abtrennen
- durch Ausschildern vor Lärm warnen

### WAS FÜR EIN LÄRM?

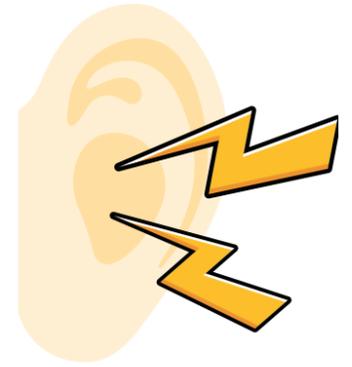
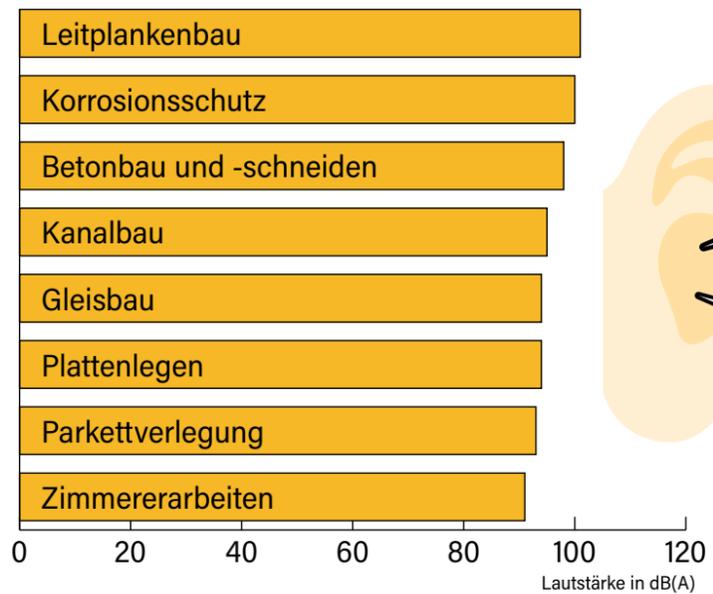
### FAKTEN FÜR ALLE, DIE ES WISSEN WOLLEN

Geräusche sind genau genommen Schallwellen. Ihre Struktur und vor allem ihre Lautstärke können unserem Gehör und Körper Probleme machen.

- Die Maßeinheit Dezibel gibt den Schalldruckpegel an. Wichtig für den Gehörschutz ist die Angabe dB(A), also Dezibel gemessen in der sogenannten Frequenzbewertung A. Dieser bewertete Schalldruckpegel zeigt, wie das menschliche Ohr Lautstärke empfindet.
- Eine Veränderung um 1 dB(A) gilt als die geringste vom Menschen wahrnehmbare Pegeländerung.
- Bei einer Zunahme um rund 10 dB(A) verdoppelt sich die im Gehör wahrgenommene Lautstärke.
- Ab 65 dB(A) hat die Lautstärke negativen Einfluss auf den Körper: Adrenalin wird ausgeschüttet, der Pulsschlag ändert sich.
- Wer es auf Dauer mit Lärm von 85 dB(A) und mehr zu tun hat, kann Probleme mit dem Hören bekommen.
- Wer regelmäßig bei 80 dB(A) arbeitet, muss von der Arbeitgeberin oder dem Arbeitgeber Gehörschutz gestellt und eine Lärmvorsorge bei der Arbeitsmedizinerin oder dem Arbeitsmediziner angeboten bekommen. Die Teilnahme ist freiwillig.
- Wer regelmäßig 85 dB(A) und mehr ausgesetzt ist, für den wird das Tragen von Gehörschutz und auch die Lärmvorsorge zur Pflicht, denn Gehörschäden sind möglich.

### WO GEHT ES BESONDERS LAUT ZUR SACHE?

Misst man für die jeweiligen Tätigkeiten allen Lärm während einer Acht-Stunden-Schicht, kommt es im Mittel zu diesen Werten. Fachleute sprechen vom sogenannten Tages-Lärm-Expositionspegel. Zum Vergleich: Flüstern hat eine Lautstärke von 30 Dezibel, ein Flugzeugstart kommt auf 130 Dezibel.



### TOMATEN AUF DEN OHREN? SO KANNST DU DICH PERSÖNLICH SCHÜTZEN WIE EIN PROFI!

Reichen technische und organisatorische Maßnahmen nicht aus, gibt es verschiedene Möglichkeiten für persönliche Schutzausrüstung.

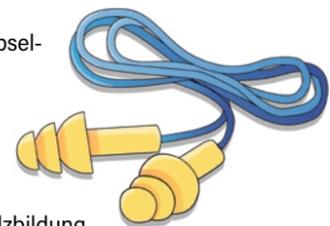
#### Kapselgehörschützer

- + praktisch, wenn es häufig, aber nur kurz zu Lärm kommt
- + Auf- und Absetzen ist schnell und einfach möglich
- + auch geeignet bei engen Gehörgängen, viel Ohrschmalzbildung und häufigen Entzündungen im Gehörgang
- können der Brille in die Quere kommen: Dann liegen die Kapseln nicht eng an und schützen nicht ausreichend



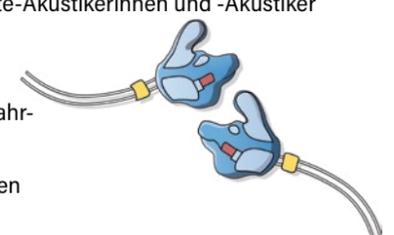
#### Gehörschutzstöpsel

- + gut für Arbeiten mit andauerndem Lärm
- + praktisch für alle, die mit Brille arbeiten
- + eine gute Alternative bei starker Schweißbildung unter Kapselgehörschützern
- + auch erhältlich als leichter kontrollier- und handhabbare Bügelgehörschützer oder als Gehörschutzstöpsel mit Verbindungsschnur
- nicht geeignet bei engen Gehörgängen, viel Ohrschmalzbildung und häufigen Entzündungen im Gehörgang



#### Gehörschutz-Otoplastiken

- + extra auf dein Ohr zugeschnitten – durch Hörgeräte-Akustikerinnen und -Akustiker
- + besonders hohe Schutzwirkung
- + sehr komfortabel beim Tragen
- + Geräusche in der Umgebung lassen sich gut wahrnehmen
- + auch mit Gehörschutz lässt sich gut kommunizieren
- + praktisch für alle, die mit Brille arbeiten
- problematisch bei Entzündungen im Gehörgang und viel Ohrschmalz



## WANN WIRD LÄRM ZUR GEFAHR?

### Nicht zu hören

Kommt es durch Lärm dazu, dass Warnsignale nicht zu hören sind, können schwere Unfälle die Folge sein. Besonders aufpassen müssen zum Beispiel alle Gleisbauerinnen und Gleisbauer, wenn sie bei laufendem Bahnbetrieb arbeiten. Ähnlich verhält es sich, wenn alltägliche Absprachen zur Arbeitssicherheit wegen der Soundkulisse misslingen – oder wenn Lärm die Konzentration schwächt. Dann droht Gefahr.

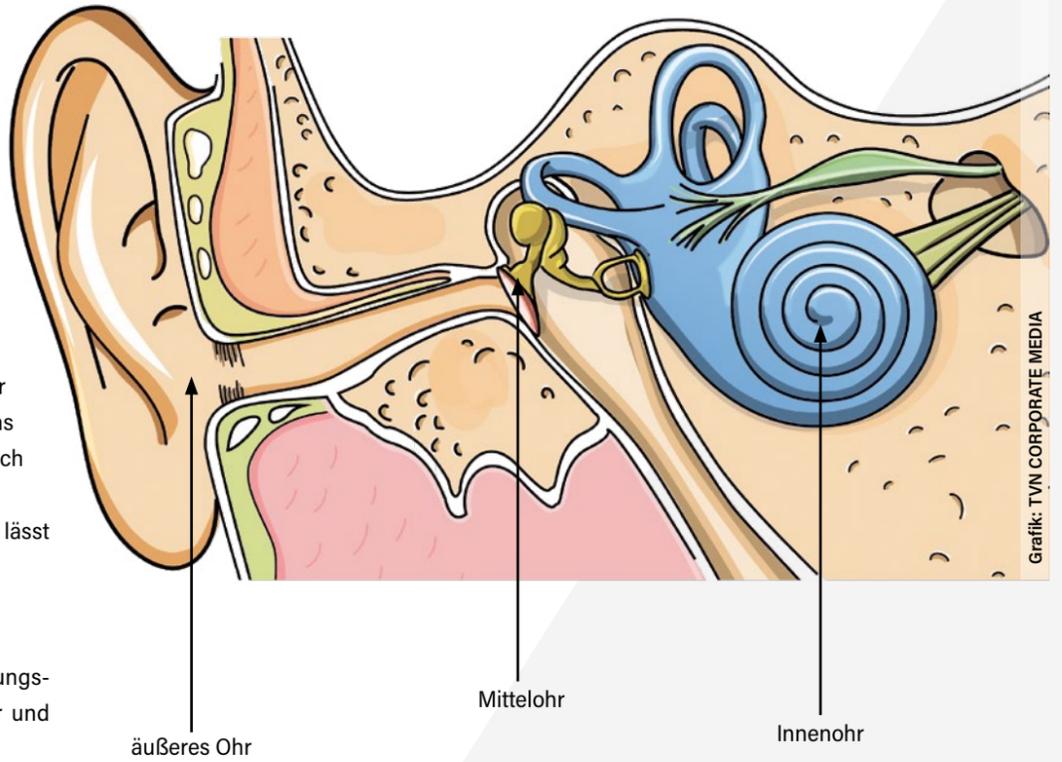
### Ohrenbetäubend

Lang anhaltender Lärm oder Lärmspitzen schädigen das Hörvermögen: Dabei geht es vor allem um die Haar-Sinneszellen. Sie befinden sich im Innenohr, genau genommen in der Hörschnecke. Sie sterben durch hohen Lärm nach und nach ab. Zuerst verschlechtert sich das Hören bei hohen Frequenzen. Dann wird es auch schwieriger mit Gesprächen und schließlich droht die Schwerhörigkeit.

Besonders schlimm: Dein Gehör verzeiht dir nichts – ist es erst einmal von Lärm geschädigt, lässt sich das nicht mehr rückgängig machen!

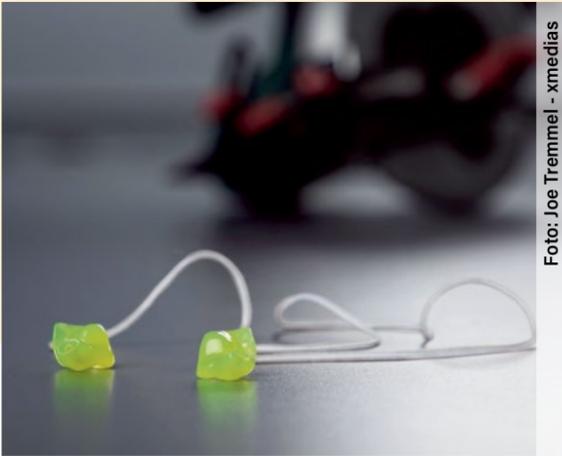
### Das geht nicht nur auf die Ohren

Lärm erhöht das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Erkrankungen des Verdauungssystems. Und zusätzlich kann Lärm Folgen für die Psyche haben und etwa Angst, Ärger und Nervosität auslösen.



## ↑ LÄUFT!

Gehörschutz und (Schutz-)Brillen gut aufeinander abstimmen.



Wenn möglich: Lärm reduzieren durch leisere Maschinen, leisere Sägeblätter oder eine Lärmabschirmung.

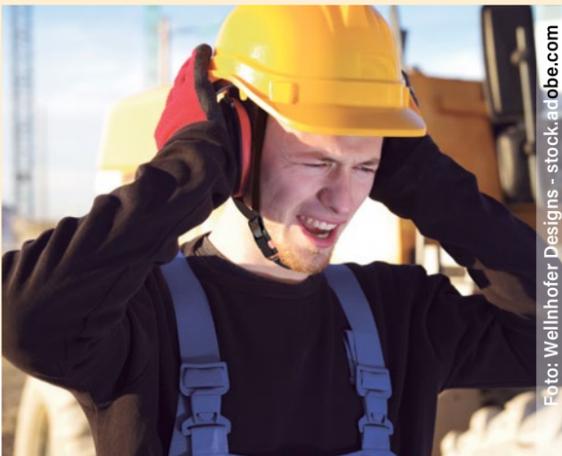


Lärmbereiche möglichst abgrenzen und ausschildern, sodass niemand von Lärm überrascht wird.



## ↓ LÄUFT NICHT!

Lärm unterschätzen und dadurch (lebens-)wichtige Warnsignale überhören.



Mit dem eigenen Lautsprecher die Baustelle auf voller Lautstärke beschallen.



Bei starkem Lärm wichtige Absprachen (für die Sicherheit) treffen.



# » AUF DEM DACH DURCHDENKE ICH JEDEN EINZELNEN SCHRITT MEHRFACH! «

Ob Tatort oder Theater: Gerdy Zint ist ein gefeierter Schauspieler. Als Dachklempner arbeitet er weiterhin auf dem Bau und zwar in der Firma seines Vaters: der Z & L Sanitär GmbH. Denn er liebt die Arbeit hoch oben. Besonders wichtig ist ihm dabei die Sicherheit.

### Gerdy, wie bist du zur Schauspielgröße geworden?

Ich habe tagsüber bis 17 Uhr auf dem Bau gearbeitet. Dann habe ich nach Feierabend bis Mitternacht oder noch länger Theater gespielt - in der Jugendtheatergruppe der Schaubühne Berlin. Das habe ich neun Jahre lang gemacht: immer zwei Schichten, jeden Tag.

### Ein Doppelleben also ...

Auf dem Bau gab es dafür erst einmal viele schräge Blicke und im Theater genauso. Das Handwerk war das gesetzte Leben und dann wollte ich auch dieses Künstlerische, dieses ganz Freie. Es war eine unglaubliche Leidenschaft, die ich fürs Schauspiel entwickelt habe.

Und ich habe es wirklich geschafft - auch mit meinem Hauptschulabschluss. Denn 2006 wurde ich ins Ensemble der Schaubühne aufgenommen, arbeitete dort mit dem weltweit anerkannten Regisseur Thomas Ostermeier. Erst habe ich also Theater gemacht, dann bin ich beim Film gelandet und weiterhin arbeite ich auch als Dachklempner.

### Welchen Stellenwert hat Sicherheit für dich?

Gerade auf dem Dach durchdenke ich wirklich jeden einzelnen Schritt mehrfach - und zwar im Vorhinein: Wie bewege ich mich? Wie sichere ich mich? Was passiert, wenn etwas schiefgeht? Das macht die Routine. Als ich jung war, habe ich darüber weniger nachgedacht als heute. Während der Lehre bin ich einmal vier



Foto: Lorraine Durgeloh

Gerüstlagen tief gefallen. Da hatte ein Verputzer vorher Stress gemacht, dass ich schnell ein Fensterblech annageln soll, damit er endlich loslegen kann. In der Hektik bin ich in eine Lücke getreten und hinuntergefallen. Über die Jahre hinweg höre ich immer wieder, was anderen passiert ist: Was, der ist abgestürzt? Was, der hat eine Stange beim Pflocken durch den Kopf gekriegt? Was, der ist am Stromkabel verschmort? Solche Dinge passieren - gerade dann, wenn zu wenig auf Sicherheit geachtet wird.

### Was bedeutet dir die Arbeit auf dem Bau?

Ich liebe meinen Beruf und die Arbeit - besonders auf dem Dach: Du stehst hoch oben, hast immer

den Horizont im Blick, das Wetter und die Weite. Du hast deine Ruhe, während unten der Wahnsinn tobt. Das gibt es in vielen Berufen gar nicht.

### Was bedeutet die Klempnerei für dein Schauspiel?

Nirgendwo kann man so herzlich lachen wie auf dem Bau. Wie die Leute miteinander umgehen, ist ganz besonders: Trotz Sprachbarrieren läuft die Kommunikation. Davon lasse ich viel ins Schauspiel einfließen, weil es authentisch und ehrlich ist.

## NEU GEREGELT

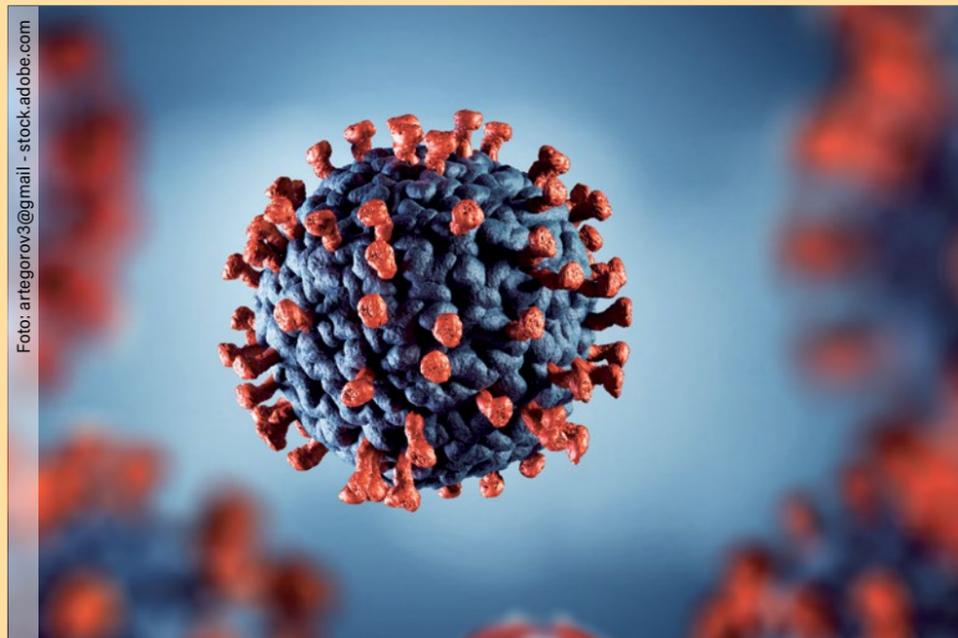


Foto: artemgorov3@gmail - stock.adobe.com

## CORONA-INFEKTION ALS BERUFSSKRANKHEIT ODER ARBEITSUNFALL

Hast du den Verdacht, dass du dich während der Arbeit oder auf dem Arbeitsweg mit dem Coronavirus angesteckt hast? Dann wende dich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt und lass einen Corona-Test machen.

Eine Corona-Infektion kann von der BG BAU als Berufskrankheit oder Arbeitsunfall anerkannt werden. Voraussetzung ist, dass die Infektion im beruflichen Kontext stattgefunden hat und dies auch nachweisbar ist.

Weitere Informationen findest du hier:

► [www.bgbau.de/corona](http://www.bgbau.de/corona)

## TIERISCHE PROBLEME

Foto: TVN CORPORATE MEDIA



### RATTENALARM

Kennst du das? Auf der Baustelle ist alles voller dunkelbrauner Köttel, die aussehen wie große Reiskörner? Dann sei vorsichtig – es könnte Rattenkot sein.

Kot und Urin der kleinen Nager können gefährliche Krankheiten übertragen. Vermeide daher unbedingt den Hautkontakt zu ihren Ausscheidungen. Vor allem in geschlossenen Räumen können winzige Teilchen von getrocknetem Kot in die Luft gelangen und eingeatmet werden. Deswegen am besten keinen Staub aufwirbeln! Der verschmutzte Bereich sollte professionell gereinigt und – wenn möglich – desinfiziert werden.

Ratten müssen als Gesundheitsschädlinge gemeldet werden. Wer einen Befall bemerkt, sollte das Ordnungsamt verständigen. Im öffentlichen Raum sind Behörden für die Bekämpfung verantwortlich, auf Privatgrundstücken die Besitzerinnen und Besitzer.

**Übrigens:** Die Zahl der Kotballen verrät dir, mit wie vielen Ratten du es zu tun hast – eine Ratte hinterlässt am Tag rund 40 Stück.

## UNSERE VERSICHERTEN

### »NICHT DEN KOPF HÄNGEN LASSEN UND NACH VORNE SCHAUEN!«

Thilo Klaaßen lernte Maurer, als er mit 19 Jahren durch einen Arbeitsunfall seinen Unterarm verlor.

Es folgte ein Jahr medizinische Behandlung und Rehabilitation in verschiedenen Kliniken: Er bekam eine Prothese und lernte damit seinen Alltag neu zu bewältigen. In seinen alten Beruf konnte er nicht zurück, er musste sich umorientieren. „Bürojobs finde ich langweilig“, erklärt Thilo Klaaßen seine neue Berufswahl als Landwirt.

„Ich habe immer gerne auf dem Feld und auch mit Maschinen gearbeitet. Bei meinem Neuanfang wurde ich zum Glück durch die BG BAU unterstützt.“

Als gesetzliche Unfallversicherung zahlt sie neben

einer Unfallrente nicht nur seine Prothesen, sondern auch den Umbau seines Wagens und des Schleppers bei der Arbeit – aber auch die erforderlichen Führerscheinprüfungen. „Mit dem Knauf am Lenkrad habe ich die Fahrzeuge gut im Griff“, berichtet Thilo Klaaßen.

Er ist dankbar für die Unterstützung, die er nach dem Unfall von allen Seiten erhielt – von seiner Mutter, seinem ehemaligen Chef und seinen Kolleginnen und Kollegen. Mit seiner Freundin lebt er jetzt in einem Haus, das er kürzlich selbst kernsaniert hat.

„Ich rate jedem, der Ähnliches erleben muss, nie den Kopf hängen zu lassen und immer nach vorne zu schauen!“



Foto: Nina Roß

»BEI MEINEM NEUANFANG WURDE ICH ZUM GLÜCK DURCH DIE BG BAU UNTERSTÜTZT!«

## EHRENSACHE

### HOL DIR DEN SICHERHEITSPASS!

Du kannst dir jetzt deinen persönlichen Sicherheitspass über dein Unternehmen ausstellen lassen.

#### Voraussetzung:

Es hat ein gemäß AMS BAU begutachtetes Arbeitsschutz-Managementsystem stattgefunden. Dann verschiebt die BG BAU die Pässe auf Nachfrage.

Mit diesem Ausweis kannst du dir deine Schulungen, Lehrgänge und Sonderausbildungen – zum Beispiel als Ersthelferin und Ersthelfer – sowie Unterweisungen in Sicherheits- und Gesundheitsfragen dokumentieren lassen. Außerdem enthält der Pass persönliche Angaben für einen möglichen Notfall.

Gut zu wissen: In Industrieparks sind Sicherheitspässe mittlerweile der übliche Standard im Arbeitsschutz.

Nähere Informationen zum Sicherheitspass findet ihr auf:

► [www.bgbau.de/ams-bau](http://www.bgbau.de/ams-bau)



Foto: BG BAU, TVN CORPORATE MEDIA

## T!PPS-QUIZ

Und das gibt es zu gewinnen:

1. PREIS: 2.000 EURO
2. PREIS: 1.000 EURO
3. PREIS: 500 EURO
- 4.-10. PREIS: 100 EURO

Es geht ganz einfach: Lies diese Zeitung aufmerksam und beantworte die Quizfragen. Dann nur noch den ausgefüllten Coupon auf eine frankierte Postkarte kleben und absenden an:

BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, T!PPS-Quiz,  
Postfach 31 03 69, 10633 Berlin

### Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder und Versicherten der BG BAU. Beschäftigte der BG BAU sind ausgenommen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss: 08. August 2021.



**ABSENDER**

Vor- und Nachname

Straße, PLZ und Ort

Name und Sitz des Betriebes (unbedingt ausfüllen!)

### QUIZFRAGEN

Welche Tätigkeit verzeichnet die höchste Lautstärke? L 5 2 10 P K 8

Was ist die Hauptursache für Hautkrebs? - 1 6 A 7 G

In welchem Ausweis kannst du u. a. Schulungen und persönliche Angaben für den Notfall hinterlegen? I 3 E 4 9 T S S

### LÖSUNGSWORT

Ausschneiden, aufkleben und absenden.

## T!PPS-GEWINNERIN

### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Regina Salla aus Moers konnte ihr Glück nicht fassen: „Ich habe noch nie etwas gewonnen, und nun gleich den 1. Preis!“, jubelt die Baustellendisponentin aus der Fliesenabteilung in der Fachwerkstadt Holderberg. Die BG BAU überreichte den Gutschein im Büro ihres Chefs – natürlich mit Abstand und Maske. Mit dem Hauptgewinn möchte sich die passionierte Radlerin ein E-Bike kaufen. Wir gratulieren von Herzen!



Foto: Ralf Germann

### BEIM T!PPS-QUIZ DER AUSGABE 02/2020 HABEN GEWONNEN:

1. Preis: Regina Salla, Moers
2. Preis: Georg Gigler, Ludwigsburg
3. Preis: Michael Borst, Aschaffenburg
4. - 10. Preis: Gudrun Friedemann, Weißenborn; Daniel Ruf, Elzach; Helmut Preusker, Gingen an der Fils; Franz Lawitsch, Grainet; Mario Ginz, Mühlhausen-Seebach; Michaela Müller, Muldenhammer; Roland Zahn, Porta Westfalica

## GRUSELKABINETT

Wenn auch du eine gruselige Situation auf dem Bau mit Menschen fotografiert hast, sende dein Foto an: [redaktion@bgbau.de](mailto:redaktion@bgbau.de). Mit der Einsendung erklärst du, dass die BG BAU deine Fotos auch in ihren anderen Medien (z. B. Internet und Social Media) kostenfrei nutzen darf und du sie selbst gemacht hast.

### Schräge Angelegenheit

Beim Parcouring mal schnell noch was streichen? Oder beim Streichen schnell fürs Skaten am Nachmittag üben? Was auch immer dieser Maler macht, er vollbringt auf jeden Fall einen echten Balanceakt auf dem schmalen Geländer. Dazu gibt es noch lässig Musik aufs Ohr: alles in allem eine echt schräge Angelegenheit.

### Auf dem Sprungbrett

Einmal durchstrecken auf der Fensterbank und dabei alles schön blitzblank wischen – dazu reicht die rechte Hand. Denn die linke hat ja anderes zu tun und alles im Griff. Zum Fenster nebenan geht's gleich weiter wie an der Kletterwand. Wer träumt nicht davon, das Hobby zum Beruf zu machen?

### Volles Risiko

Dieses Duo trägt vorbildlich Helm, aber sonst zählt nur volles Risiko: Das Brett zwischen Arbeitsbühne und Gerüst wird schon nicht rutschen. Und die obersten Leitersprossen bringen ganz oben auf dem Gerüst noch mehr Nervenkitzel. Kommt es zur Rolle rückwärts, gibt's Dank der Bewehrungsseisen eine Runde Akkupunktur – kostenlos, versteht sich.



Foto: Thomas B.



Foto: Ronny Baldauf



Foto: Matthias Storek

Jedes veröffentlichte Foto wird von uns mit 50 Euro prämiert!

## IMPRESSUM

T!PPS – ZEITUNG FÜR BESCHÄFTIGTE DER BAUWIRTSCHAFT UND BAUNAHER DIENSTLEISTUNGEN

**Herausgeberin:** BG BAU  
**Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft**  
Hildegardstr. 29/30  
10715 Berlin  
Website: [www.bgbau.de](http://www.bgbau.de)

**Verantwortlich:**  
Klaus-Richard Bergmann (V. i. S. d. P.),  
Hauptgeschäftsführer

**Chefredaktion:**  
Meike Nohlen

**Redaktion:**  
Alenka Tschischka, Andreas Koob,  
Jessica Mena de Lipinski, Matthias Dietz  
Tel.: 030 85781-354  
E-Mail-Kontakt: [redaktion@bgbau.de](mailto:redaktion@bgbau.de)

**Fotos:**  
Titelbild: Aisyaqilumar - stock.adobe.com  
Grafiken S. 2, 4: TVN CORPORATE MEDIA

**Satz und Layout:**  
TVN CORPORATE MEDIA GmbH & Co. KG, Hannover  
Website: [www.tvn.de](http://www.tvn.de)

**Druck:** Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG  
Kassel, ISSN 18 61 – 33 49

**Social-Media-Kanäle der BG BAU:**  
 [facebook.com/BauAufSicherheit](https://facebook.com/BauAufSicherheit)    [Instagram.com/bauaufsicherheit](https://Instagram.com/bauaufsicherheit)  
 „Bau auf Sicherheit“ bei [youtube.com](https://youtube.com)     [twitter.com/BG\\_BAU](https://twitter.com/BG_BAU)

**BAU AUF SICHERHEIT**  
**BAU AUF DICH**  
[www.bau-auf-sicherheit.de](http://www.bau-auf-sicherheit.de)

**BG BAU**  
Berufsgenossenschaft  
der Bauwirtschaft  
[www.bgbau.de](http://www.bgbau.de)

**klimaneutral**  
natureOffice.com | DE-219-KKBPA5F  
gedruckt

**MIX**  
Papier aus verantwortungsvollen Quellen  
**FSC** C007359

**GOGREEN**  
Klimaneutraler Versand  
mit der Deutschen Post